

Schweizerische Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und Astronomie

Autor(en): **Kreis, Alfred**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **117 (1936)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

6. Schweizerische Mathematische Gesellschaft

(Gegründet 1910)

Am 12. Mai wurde in Bern eine Jubiläumssitzung zur Feier des 25jährigen Bestehens der Gesellschaft abgehalten und bei dieser Gelegenheit ein Vortrag von Herrn Prof. Carathéodory in München: „Einzelprobleme und allgemeine Theorie in der Variationsrechnung“ und verschiedene Reden angehört. An der ordentlichen Jahresversammlung vom 18. und 19. August in Einsiedeln nahm die Gesellschaft 9 wissenschaftliche Mitteilungen entgegen.

Publikationen im Jahre 1935: Fortsetzung der *Commentarii Mathematici Helvetici*.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1935: 219.

Komitee für 1936. Präsident: Prof. Dr. R. Wavre, Genève; Vizepräsident: Prof. Dr. W. Scherrer, Bern; Sekretär-Kassier: Prof. Dr. P. Buchner, Basel. Der Präsident: *W. Saxer*.

7. Schweizerische Entomologische Gesellschaft (S. E. G.)

(Gegründet 1853)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. E. Handschin, Basel; Quästor: Dr. H. Thomann, Landquart; Aktuar: Dr. R. Wiesmann, Wädenswil; Redaktor: Dr. H. Kutter, Flawil; Bibliothekar: Dr. Th. Steck, Bern; Rechnungsrevisoren: Dr. A. Nadig und Dr. J. Jörger, Chur. Weitere Mitglieder: Prof. Dr. E. Bugnion, Aix en Provence; H. Beuret, Basel; Dr. O. Morgenthaler, Bern; Dr. J. Carl und Dr. A. Pictet, Genf; Dr. A. v. Schulthess, Zürich.

Mitgliederbestand: Ordentliche Mitglieder 129, Ehrenmitglieder 15.

Die Jahresversammlung der S. E. G. fand am 19. Mai in Bern statt. Ein ausführliches Referat über die Tagung und die dabei gehaltenen wissenschaftlichen Vorträge finden sich in den *Mitt. S. E. G.*, Vol. XVI., 1935, S. 597 ff. Bei Anlass der Jahresversammlung der S. N. G. in Einsiedeln wurde das Arbeitsprogramm mit dem der Zoolog. Gesellschaft vereinigt.

Publikationen: „Mitteilungen“ der S. E. G., Vol. XVI., S. 301—628. Heft 5 ist Festschrift zu Ehren von Dr. A. v. Schulthess, Heft 6/7 zu Ehren von Prof. Dr. E. Bugnion.

Der Präsident: Prof. Dr. *Ed. Handschin*.

8. Schweizerische Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und Astronomie

(Gegründet am 8. August 1916 in Schuls)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. Th. Niethammer, Astronomisch-meteorolog. Anstalt, Basel; Vizepräsident: Dr. E. Wanner, Schweiz. meteorolog. Zentralanstalt, Zürich; Sekretär-Kassier: Alfr. Kreis, Kantonsschule Chur.

Mitgliederstand: Am 30. April 1936 74 (davon 58 Mitglieder der S. N. G.).

Jahresbeitrag: Fr. 2 (Nichtmitglieder der S. N. G. Fr. 3).

Jahresversammlung in Einsiedeln am 19. August 1935. Wahl des Vorstandes. 12 wissenschaftliche Referate. Sitzungsberichte erschienen in den „Verhandlungen“ der S. N. G. 1935, S. 299—312, und in den „Archives des Sciences physiques et naturelles“, Jan./Febr. 1936, S. 43—63.

Der Sekretär: *Alfred Kreis*.

9. Schweizerische Medizinisch-Biologische Gesellschaft

(Gegründet 1917)

Vorstand: P.-D. Dr. A. Fonio, Spitalarzt in Langnau (Bern); Aktuar: Prof. Dr. W. Frei, Zürich. Weitere Mitglieder: Prof. Dr. G. Bickel, Genf; Prof. Dr. H. Fischer, Zürich; Prof. Dr. Eug. Ludwig, Basel; Prof. Dr. Edw. Ramel, Lausanne.

Neuaufnahmen 6, Austritte 5, Todesfall 1

Gesamtzahl der Mitglieder 219.

An der Jahresversammlung in Solothurn sprachen in der wissenschaftlichen Sitzung am 29. August über das Hauptthema „Zur Physiologie und Pathologie der Eiweisskörper“, Prof. Dr. Pallmann, Zürich; Prof. Dr. A. von Muralt, Bern; Prof. Dr. W. Frey, Bern und als gebetener Votant Prof. Dr. W. Frei, Zürich. Ferner wurden 17 Vorträge gehört.

In der geschäftlichen Sitzung am 28. August wurde ein Zuschuss an die S. N. G. von Fr. 30.— pro Jahr für die Dauer von 3 Jahren, sowie eine Erhöhung des Beitrages von Fr. 2.— auf Fr. 3.— beschlossen.

Der Schriftführer: *W. Frei*.

10. Société suisse d'Anthropologie et d'Ethnologie

(Fondée le 20 mai 1920)

Au cours de cette année le Comité n'a pas subi de changement. Voici sa composition: Président: D^r A.-L. Périer, Genève; vice-président: Prof. D^r R. Schwarz, Bâle; secrétaire: M^{lle} D^r M. Dellenbach, Genève; délégués au Sénat de la S. H. S. N.: Prof. D^r R. Zeller, Berne, et Prof. D^r O. Schlaginhaufen, Zurich. La Société a tenu sa séance annuelle à Einsiedeln, sous les auspices de la Société Helvétique des Sciences Naturelles; il y a été présenté 10 communications. A fin 1935, l'effectif de nos membres, en légère augmentation, était de 79. Notre « Bulletin » a paru comme d'habitude, sous la direction de M. le Prof. Schlaginhaufen.

Le président: *A.-L. Périer*.

11. Société paléontologique suisse

(Fondée en 1921)

Comme l'an dernier, notre Société comptait 56 membres à la fin de 1935. En août elle a perdu le D^r Carlo Burckhardt de Mexico et en novembre le D^r E. Baumberger de Bâle. Nous avons eu à déplorer une démission.